

Die bürgerliche Alternative - näher am Menschen - näher an den Themen

*AFS*

<b>OBERBÜRGERMEISTER</b>		
27. NOV. 2007 / ..... Nr. ....		
VI	1 Zur Kis.	3 Zur Stellungnahme
VII	2 z.v.	4 Antwort vor Ab- sendung vorlegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

*mu*

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Ulrich Maly  
Rathausplatz 2  
90403 Nürnberg

Nürnberg, 26.11.2007

- Antrag
- Presseerklärung
- Infobrief

**Mehr Schutz für die Ensembles – Erhaltungssatzung für die Werderau**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

auf der am 29.10.07 durchgeführten abschließenden Podiumsdiskussion anlässlich der „Woche des Ensembles“ wurde von Vertretern des Denkmalschutzes beklagt, dass der hohe bauhistorische und das Stadtbild prägende Stellenwert der insgesamt 34 Denkmal- Ensembles auch mangels Kontrolle schleichend ausgehöhlt wird. Dies hat jetzt zur Aufhebung des Schutzes bei zwei Ensembles geführt. Als Abhilfe wurde vorgeschlagen, die Zahl der jetzt vier von ehemals neun Planstellen in der Unteren Denkmalschutzbehörde um zwei zu erhöhen, die sich schwerpunktmäßig mit Kontrolle und Beratung bei Baumaßnahmen in den Ensembles befassen sollten. Daneben sollte für das einem besonderen Veränderungsdruck unterliegende Ensemble der Werderau ein Modellversuch mit einer Erhaltungssatzung begleitet von denkmalpädagogischen Maßnahmen gestartet werden, um den Bewohnern Hilfestellungen bei Sanierungs- und Umbaumaßnahmen zu geben. Für die Nürnberger Bürgerliste – Freie Wähler stelle ich zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

**Antrag:**

1. Für das Gebiet der Werderau wird mit dem Ziel der Bewahrung und Erhaltung des bauhistorisch wertvollen Siedlungsbildes eine Erhaltungs- bzw. Gestaltungssatzung erlassen.

2. Um bei den Bewohnern, vor allem denjenigen ohne Kenntnis des kulturellen Wertes des Ensembles aufgrund einer Sozialisation in einem anderen Kulturkreis, Verständnis für die Bedeutung des Ensembles zu wecken, sollte die Durchführung denkmalpädagogischer Maßnahmen geprüft werden. Vielleicht ließe sich im Rahmen des Projektes „Soziale Stadt“ ähnlich einem Projekt in Fürth ein Modellversuch starten, welcher die denkmalpflegerischen Fragen in hohem Maße berücksichtigt.

3. Die Verwaltung wird gebeten, Vorschläge zu machen, welche Möglichkeiten in kurzfristiger Sicht bestehen, den personellen Engpass bei den Kontrollen und Überwachungen der 34 Nürnberger Denkmal-Ensembles auf der Seite der Unteren Denkmalschutzbehörde zu beheben.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. Beck', written in a cursive style.

Prof. Dr. Hartmut Beck